



Internationale Interessengemeinschaft von Hapimag-Aktionären

gegründet 1976 in Wien als Hapimag-Ferienclub Austria, vereinigt mit - Interessengemeinschaft (IG) Hapimag-Aktionäre Schweiz
und Deutsche Aktionärsinitiative Hapimag - Kritische Aktionärsgruppe (DAHapiKA)

HFA c/o Heinz-Werner Wieland, Barbergestr. 10, 44379 Dortmund, Deutschland

im Januar/Februar 2022

Sehr geehrte Hapimag-Aktionärin,
sehr geehrter Hapimag-Aktionär.

seit Ende 2019 sind wir den Erschwernissen dieser Corona-Pandemie ausgesetzt. Corona hat bisher schon so einiges durcheinander gewirbelt und wird es wohl auch für die absehbare Zukunft.

Die Hapimag Generalversammlungen vom April 2020 und April 2021, fanden ohne Aktionäre statt.

Die HFA Generalversammlungen mußten vom März auf den September des jeweiligen Jahres verschoben werden.

Es ist derzeit für uns völlig unabsehbar, was das Jahr 2022 bringen wird.

Findet die bisher am Mittwoch dem 27. April 2022 vorgesehene Hapimag-Generalversammlung mit oder wieder ohne Aktionäre statt?

Können wir unsere bisher für Sonntag, den 20. März 2022 geplante HFA-Generalversammlung durchführen oder muss diese erneut verschoben werden?

Als Aktionärsgruppe haben wir zu den Hapimag Generalversammlungen auch 2020 und 2021 unsere Fragen gestellt und Meinungen eingebracht. Der HFA Wien bündelt bestehende Kritik an der jeweils aktuellen Geschäftspolitik und bringt diese nötigenfalls auch auf der Generalversammlung der Hapimag AG vor. Wir werden als aktive Interessenvertretung wahrgenommen, weil wir die Unterstützung von mehreren tausend Aktionären erfahren (2021 = 18.725 Stimmen von 7.971 Aktionären).

Dieses Stimmenpaket gibt uns auch im Jahresverlauf immer wieder Rückendeckung, wenn wir Briefe an die Hapimag schreiben, uns in Videokonferenzen mit der Hapimag-Führung austauschen und dabei Aktionärsinteressen einbringen.

Auch wenn die Hapimag Generalversammlung erst im April 2022 stattfinden wird, wir werben bei allen Aktionären schon jetzt um Unterstützung für unsere Positionen.

Im Aktuell 03/2021 hatten wir auf Seite 4 auf den Rahmen der Hapimag-Idee hingewiesen, für den wir uns einsetzen. Falls Sie das Aktuell 03/2021 nicht mehr haben, auf unserer Homepage: www.Hapimag-Ferienclub.info können Sie dies in einer pdf-Datei jederzeit nachlesen.

Wenn wir um Ihre Unterstützung werben, gilt das einerseits für eine Mitgliedschaft im HFA mit dem Jahresbeitrag von 26,00 Euro, Sie beteiligen sich dann an den Vereinskosten.

Ein ausdrückliches "Danke schön" an alle heutigen HFA-Mitglieder!

Bei allen anderen Hapimag-Aktionären werben wir auch um eine Mitgliedschaft (siehe Beitrittserklärung im beigefügten HFA-Aktuell 01/2022).

Bitte vergessen Sie nicht: Unterstützung erfahren wir andererseits durch Übertragung der Stimmrechtsvollmacht unserer Mitglieder und von anderen Aktionären jährlich immer wieder an unsere Aktionärs-gemeinschaft.

Bitte werben Sie auch bei Ihren Hapimag-Bekanntem um die Stimmrechtsübertragung an den HFA!

Der HFA wirbt wie in allen Jahren um Vollmachten für die Hapimag Generalversammlung (GV), die am 27. April 2022 in der Schweiz vorgesehen ist.

Die Einladung sowie der Vordruck zur Erteilung einer Vollmacht zu dieser Hapimag GV wird Ihnen mit der Einladung zur GV auf dem Postweg von der Hapimag zugesandt: Anmeldung/Stimmrechtsvollmacht.

Auf dem Formular "Anmeldung/Stimmrechtsvollmacht" kann auch der HFA als anderer Aktionär bevollmächtigt werden.

Name: **HFA**; Wohnort: **Wien**; Mitgliedernummer: **0 235 000**

Bitte Unterschrift nicht vergessen und dann den HFA Kurierdienst nutzen. Dieses Formular dazu sofort und unverzüglich unterschrieben in ein Kuvert an

"HFA c/o Rudolf Andermann, Postfach 1325, D - 50142 Kerpen".

Wir geben persönlich ab und müssen den Stichtag - letzter Abgabetag - auch einhalten.

Eine Stimmrechtsvollmacht kann auch der Aktionär erteilen, bei dem der Wohnrechtsvertrag derzeit ausgesetzt ist. Auch für wenn das Wohnrecht sistiert ist, Sie sind Aktionär und haben Stimmrecht.

Der HFA setzt sich dafür ein, dass die Hapimag-Idee weiterhin Bestand hat und wir als Aktionäre unsere Investition zukünftig wieder "zu möglichst vorteilhaften Konditionen" nutzen können.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre HFA - Mitgliederbetreuung

Der HFA - *Hapimag Ferienclub für Aktionäre* (HFA Wien) ist um das langfristige Fortbestehen und weitere Wohlergehen der **Hapimag-Idee**, die Exklusivität der Hapimag-Familie und damit auch den Bestand des Unternehmens bemüht.

HFA - Hapimag Ferienclub für Aktionäre (Obmann Rudolf Andermann, eingetragen Wien ZVR 033085072) www.Hapimag-Ferienclub.info (01-2022)

Mitgliederbetreuung: CH + A: Frank Melmuka, Bahnhofstr. 24, CH - 9242 Oberuzwil, Tel.: 0041(0)71-9514845; Mail: Frank.Melmuka@HFA-info.eu;
für PLZ 1 u. 2: Heinz-Werner Wieland, Barbergestr. 10, 44379 Dortmund, Tel.: 0231-616332; Mail: Heinz-Werner.Wieland@HFA-info.eu
D für PLZ 3 u. 4: Michael Clemens, Kurhausstr. 18 / App 5111, 38667 Bad Harzburg, Tel.: 05322-5567694; Mail: Michael.Clemens@HFA-info.eu
D für PLZ 5 u. 6: Rudolf Andermann, Postfach 1325, 50142 Kerpen, Tel.: 02273-4225; Mail: Rudolf.Andermann@HFA-info.eu
D für PLZ 7 u. 8: Dr. Peter Brinzel, Frankfurter Str. 196a, 65779 Kelkheim, Tel.: 06195-900803; Mail: Peter.Brinzel@HFA-info.eu
D für PLZ 9 u. 0: Annerose Möbius, Geibelstr. 13, 04129 Leipzig, Tel.: 0341-9119218; Mail: Annerose.Moebius@HFA-info.eu
alle anderen Länder: Obmann Rudolf Andermann; Mail: Rudolf.Andermann@HFA-info.eu.

BANKVERBINDUNGEN auch für Spenden: Kontoinhaber HFA, Raiffeisenlandesbank NÖ-Wien; IBAN: AT983200000004830956, BIC: RLNWATWW;
Schweiz: St. Galler Kantonalbank; IBAN: CH41 0078 1275 5344 4750 6; **Deutschland:** VoBa Raiba Oberbayern Südost e.G.; IBAN: DE82 7109 0000 0003 7248 16

HFA-Aktuell

Mitteilungen der Internationalen Interessengemeinschaft von Hapimag-Aktionären

gegründet 1976 in Wien als Hapimag Ferienclub Austria, vereinigt mit - Interessengemeinschaft (IG) Hapimag-Aktionäre Schweiz, und Deutsche Aktionärsinitiative Hapimag - Kritische Aktionärsgemeinschaft (DAHapiKA);

34. Jahrgang / Nummer 1

Januar / Februar 2022

Wie sieht der Hapimag Aktionär:

Die Kosten eines Hapimag-Urlaubs!

Die Zeit, in der Hapimag-Aktionäre an einen kostengünstigen Urlaub in niveauvoller und gepflegter Atmosphäre denken konnten, scheint leider zu Ende zu gehen. Soll der Auftrag aus den Hapimag-Statuten "zu möglichst vorteilhaften Konditionen" wirklich nicht mehr zu erfüllen sein?

Wie in vielen anderen gesellschaftlichen Bereichen scheint auch bei Hapimag das Gewinnstreben die ursprüngliche Hapimag-Idee zu überlagern. Dies drückt sich darin aus, dass die Kosten für einen Resortaufenthalt auf verschiedenartige und oft auch auf versteckte Weise ständig ansteigen. Mancherorts sind schon Bereiche erreicht, welche die Aktionäre eher verschrecken und damit auch neue Interessenten aus den jüngeren Generationen abschrecken.

Der Hapimag-Aktionär und damit auch das HFA-Mitglied muss alle Kosten eines Ressortaufenthaltes in die Urlaubskosten einbeziehen. Es ist festzustellen, dass es im Hapimag - System verschiedene Stellschrauben gibt, die Kosten zu erhöhen.

- Da ist zunächst die Jahresgebühr, an der auch der Wert der Wohnpunkte hängt. Wird dieser Jahresbeitrag angehoben, wird automatisch auch der Wert eines Wohnpunktes verteuert. Werden die Wohnpunkte teurer, erhöht sich dieser Anteil an den Urlaubskosten. Dann sind das die Kosten, die in Punkten für die Wohnberechtigung bezahlt werden.

- Müssen für einen Aufenthalt zusätzlich mehr Ferienpunkte bezahlt werden, kostet damit auch der Urlaub wieder mehr.

- Werden die in den Resorts zu entrichtenden lokalen Kosten erhöht, verteuert dies zusätzlich den Urlaub.

- Werden Leistungen aus der Leistungspalette eines Resorts herausgenommen und gesondert berechnet, macht auch dies den Urlaub aufwändiger. Werden solche inzwischen gesondert berechneten Kosten dann auch noch zusätzlich erhöht, werden Urlaube weiter verteuert.

Manchmal kann man den Eindruck gewinnen, dass die Unternehmensleitung der Hapimag AG *- weiter Seite 2 -*

Wir wollen stärker werden:

Immer wieder erfahren wir von Aktionären, dass ihnen unsere Aktionärsgemeinschaft völlig fremd ist. Nur zufällig hätten sie überhaupt erfahren, dass es einen internationalen deutschsprachigen Zusammenschluss von Aktionären gäbe.

Wie erfahren wir Aktionärsadressen? Hapimag teilt uns keine Adressen mit!

Wir sind auf Ihre Hilfe angewiesen:

Bitte teilen Sie uns die Adressen Ihrer Hapimag-Bekannteten mit!

Wir bitten um Meldung an Ihren Mitgliederbetreuer oder an: Kontakt@HFA-info.eu. Wenn Sie uns eine Adresse mitteilen, stellen wir uns dort vor und werben um Unterstützung. Wer von uns nichts wissen will wird sofort wieder gestrichen, dessen einfache Mitteilung genügt.

Die Kosten eines Hapimag Urlaubs	1,2
Bitte Adressen mitteilen	1
Kritischer Preisvergleich möglich.....	2
Punkteplattform - realistische Preise	3
Hapimag-Idee	3
Simmrechtsvollmacht gibt Rückendeckung	4
HFA-Organisation	4

Medieninhaber und Herausgeber:

HFA - Hapimag Ferienclub für Aktionäre

(HFA Wien) ZVR 033085072,

für den Inhalt verantwortlich

Obmann: Rudolf Andermann,

Postfach 1325; D - 50142 Kerpen

Sie erhalten unsere Post doppelt?

Ihre Adresse ist falsch geschrieben?

Sie haben bald eine neue Adresse?

Sie haben bald eine neue Bankverbindung?

Bitte geben Sie uns eine Mitteilung und wir berichtigen unsere Datei: Kontakt@HFA-info.eu

diese Betrachtungen der Urlaubskosten nicht teilt:
Sie möchte die Kosten für den Wert der Wohnpunkte nicht als Urlaubskosten betrachten.

Selbst bei den individuell unterschiedlichen Kosten für die Verpflegung am Urlaubsort kann die Hapimag AG insoweit an der Preisschraube drehen. Für die Läden in den Resorts werden die Mieten und für die Restaurants möglicherweise sogar die Mieten und auch die Preise erhöht.

Kurz & Bündig: Für die Hapimag-Generalversammlung 2020 haben uns etwa 7.971 Aktionäre mit über 18.725 Aktien ihre Stimmrechte anvertraut. Je mehr Stimmrechte, umso größer unser Gewicht bei allen Gesprächen!

Dies ist sicher keine vollständige Auflistung der Stellschrauben, an denen die Hapimag-AG die Kosten hochschrauben kann. **Sie zeigt aber sehr deutlich wie abhängig die Hapimag-Idee von der unternehmerischen Sichtweise ist.**

Die Aktionäre müssen daher für ihre jeweilige Planung der gesamten Urlaubskosten folgende Teilkosten einbeziehen:

- a) der Wert der Punktekosten in Euro,
- b) die Höhe der lokalen Gebühren in Euro,
- c) die Höhe der zusätzlichen, weil inzwischen ausgelagerten Kosten in Euro.

Hapimag-Urlauber müssen dazu immer noch die An- und Abreisekosten, die individuell unterschiedlichen Kosten für die Verpflegung und die Erlebnisse am Urlaubsort kalkulieren.

Als Aktionärgemeinschaft wollen wir a) Kontrolle und Überprüfung bei Festlegung des Jahresbeitrages und der lokalen Kostenbeiträge (Nebenkosten), b) das Bremsen der Steigerung des Punktebedarfs für die Nutzung der Ferienwohnung, c) das Verhindern von negativen Entwicklungen und Kostenexplosion bei notwendigen zeitgemäßen Anpassungen, eben eine allgemeine strikte Kostenkontrolle!

Mit Ihrer Stimmrechtsvollmacht in den jährlichen Generalversammlungen geben Sie uns auch die Rückendeckung, bei allen Gesprächen mit der Hapimag-Führung diese Ziele im Blick zu haben.

Kritischer Preisvergleich möglich oder sogar nötig?

Wer das Preis-Leistungsverhältnis für Hapimag - Urlaube beurteilen will, muss dazu einige Regeln beachten. Zu einem Preisvergleich mit anderen Angeboten sollen objektiv auf jeden Fall folgende Hapimag-Daten einbezogen werden:

- der Gesamtwert der zu zahlenden Wohnpunkte umgerechnet auf ein sechzigstel des Jahresbeitrages je Wohnpunkt,
- Nebenkosten im Resort (lokale Kostenbeiträge),
- Garagenkosten,
- Mehrbelegungskosten u.a.

Diese Kosten müssen dann addiert werden, wobei zusätzlich die Personenzahl zu berücksichtigen ist, für die eine Unterkunft ausgelegt ist.

Die Summe stellt für Aktionäre die Basis zum Vergleich mit anderen Angeboten dar.

Für den Vergleich ist zu berücksichtigen, ob mit den Preisen

- für ein in der Größe begrenztes Hotelzimmer,
 - für eine vergleichbar große einzelne Ferienwohnung,
 - für eine Unterkunft in einer Anlage mit ebenfalls entsprechenden Wellness - Angeboten wie Sauna und / oder Schwimmbad
- verglichen wird.

Dabei gilt es ebenfalls zu beachten, ob und wenn ja, welche Mahlzeiten im jeweiligen Angebot enthalten sind und welche weiteren Zusatzkosten eventuell anfallen können.

In unserer HFA-Umfrage vom August 2019 beurteilen mehr als 58,5% der Teilnehmer die Preissteigerungen der letzten Jahre als hoch bis zu hoch. Insgesamt wird das Preis-Leistungsverhältnis für Hapimag in mehr als 80% der Antworten als nicht mehr angemessen betrachtet!

Ein weiteres Ergebnis zeigt, dass bisher etwa 44% der Teilnehmer der Umfrage die Garagengebühren für ungerechtfertigt ansehen und mehr als 40% der Antworten vorschlagen, diese Zusatzkosten nur von Fremdmietern zu erheben.

Punkteplattform - realistische Punktepreise?

Unsere grundsätzliche HFA - Überlegung: der Wert eines Wohnpunktes beträgt in Euro ein sechzigstel des Jahresbeitrages; im Jahre 2020 und 2021 etwa 5,20 Euro.

Seit September 2020 wird von uns beobachtet, dass auf der Punkteplattform Wohnpunkte zu einem Preis von € 99 je Punkt angeboten werden. Zur Klärung hieß es auf Nachfrage von der Hapimag, dieses Angebot sei von einem Aktionär eingestellt.

Komisch, wenig später erfolgte eine Änderung auf € 50 je Punkt, aber auch dieses dürfte wohl als noch zu hoch anzusehen sein!

Im August 2021 wurde Hapimag erneut auf den Preis von € 99 je Punkt aufmerksam gemacht. Nun hieß es in der Antwort: „Der Punktepreis auf unserer Punkte-Plattform ist numerisch auf zwei Stellen und zwei Nachkommastellen begrenzt, daher kann ein Preis von maximal 99,99 EUR pro Punkt eingegeben werden. Das Programmieren einer zusätzlichen Obergrenze wäre mit zusätzlichen Kosten verbunden.“

Natürlich sollen keine unnötigen Kosten entstehen aber wir meinen, dass bei einer gelegentlichen Programmierung anderer Inhalte, z.B. im Zuge der durchgeführten Änderung auf dem „Marktplatz“ dann auch gleich eine Änderung des Punktepreises in € 9,99 je Punkt – obwohl auch noch irreführend – vorgenommen werden könnte.

Für Abgabe und Erwerb von Wohnpunkten ist sicher mehr Realismus nötig, aktueller Jahresbeitrag geteilt durch 60.

Das ist die Hapimag-Idee:

“Gemeinsam investieren - gemeinsam nutzen!”

Da ist zunächst die notwendige Abwägung erforderlich: **eine eigene Ferienwohnung** zur alleinigen Nutzung dauerhaft an einem Ort oder **flexible Nutzung** mehrerer Dutzend Ferienzele **gemeinsam** mit anderen Investoren:

- Optimale Standorte in den unterschiedlichsten Ferienregionen - Berge, Strand, Städte;
- Günstiger Urlaub durch die gemeinsame Investition;
- Überall gut ausgestattete Ferienwohnungen, mit heimatlichem Fernsehprogramm;
- Ansprechpartner -insbesondere auch in kritischen Situationen- in der Sprache des Heimatlandes;
- an jedem Standort fachlich qualifizierter ehrlicher Service;
- Nutzungsberechtigungen gestaffelt nach der Anzahl der Anteile;
- Individuelle Nutzung der Berechtigungen, eben an ausgesuchten und exklusiven Orten;
- Nutzung zum kostendeckenden Selbstkostenpreis und ohne Gewinnerzielungsabsicht;
- Zentrale Wohnungsverwaltung und -belegung mit dem Auftrag aus den Statuten: “zu möglichst vorteilhaften Konditionen”;
- Nur mit mindestens einem Anteil ist jeder in der Lage, die Hapimag-Ferienwelt für seine Zwecke optimal zu nutzen.

HFA - Hapimag Ferienclub für Aktionäre <> Internationale Interessengemeinschaft von Hapimag-Aktionären

vereint mit - Interessengemeinschaft (IG) Hapimag-Aktionäre Schweiz, - Deutsche Aktionärsinitiative Hapimag - Kritische Aktionärsinitiative (DAHapiKA),
(eingetr. Wien ZVR 033085072); Obmann: Rudolf Andermann, Postfach 1325, D-50142 Kerpen

BEITRITTSERKLÄRUNG (bitte in Blockschrift)

Partner Nr:

Aktienanzahl:.....

Vor-/Nachname:.....

Straße: PLZ: Ort: Land:.....

Geburtsdatum: Tel: Mail:.....

Ihre Mail-Adresse wird für unseren Mail-Informationsservice genutzt. Sie können diese Nutzung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

Hiermit erkläre/n ich/wir meinen/unseren Beitritt zum HFA - Hapimag Ferienclub für Aktionäre, Wien, auf unbestimmte Dauer. Beitrag je Kalenderjahr: Euro 26,00

Eine Beendigung der Mitgliedschaft bedarf der Kündigung unter Einhaltung einer zweimonatigen Frist zum Ende des Kalenderjahres.

Datum:.....Unterschrift/en.....

HFA - Hapimag Ferienclub für Aktionäre, Wien, (HFA Wien) Gläubiger Identifikationsnummer **Österreich** AT39HFA00000001077; **Deutschland** DE39HFA00000003438

Sepa-Lastschriftmandat: Ich ermächtige den HFA - Hapimag Ferienclub für Aktionäre, Wien, Zahlungen von meinem Konto mittels Sepa-Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom HFA Wien auf mein Konto gezogenen Sepa-Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Ich unterhalte ein Konto unter oben stehendem Namen bei:

IBAN

Bezeichnung / Name der Kreditunternehmung

Wiederkehrende Zahlung
Zahlungsart

Ort / Datum

Unterschrift(en) des (der) Kontozeichnungsberechtigten

Senden Sie die ausgefüllte Beitrittserklärung bitte an Ihren Mitgliederbetreuer oder die o. a. Büroadresse!

HFA-Aktuell 01/2022 Seite 3

Mit Ihrer jährlichen Stimmrechtsvollmacht geben Sie uns auch Rückendeckung dafür, dass wir für die Hapimag-Idee diese Ziele konsequent und nachdrücklich verfolgen:

Wir haben bei der Hapimag AG investiert, um eine eigene Ferienwohnung überflüssig zu machen oder einfach nur, um unsere eigene Ferienwohnung durch andere Standorte zu ergänzen. **Was macht die Hapimag-Idee wirklich aus?** Aus Rückmeldungen von Aktionären haben wir Fragen gestellt und dann diese HFA - Grundsätze formuliert:

- 1) *Gemeinsam investieren Partner in Ferienwohnungen, damit diese erbaut oder gekauft werden können - das ist unsere Hapimag-Familie! Nach betriebswirtschaftlich vertretbarer Frist muss es möglich werden, die Partnerschaft zu beenden. Wir werben dafür um neue Partner, damit der Bestand gesichert werden kann!*
- 2) *Wer Urlaub in Hapimag-Anlagen verbringen will, muss sich mit mindestens einem Anteil (Aktie) an den Investitionen beteiligen!*
- 3) *Je Aktie werden unabhängig von einer Nutzung jährliche Kostenbeiträge fällig (der Jahresbeitrag), um mit den Abschreibungen langfristig den Bestand zu sichern und die Kosten der Belegungsorganisation abzudecken.*
- 4) *Bei eigener partnerschaftlicher Nutzung werden Nebenkosten fällig (lokale Kostenbeiträge), die sich am Kostendeckungsprinzip orientieren. Eine Abgabe der eigenen Wohnberechtigungen an Verwandte, Freunde und Bekannte ist uneingeschränkt zulässig, wobei jedoch der Partner für alle anfallenden Kosten des Urlaubs verantwortlich zeichnet.*
- 5) *Die Partner unterstützen eine unbeschränkte Nutzung von Wohnberechtigungen anderer Partner durch gegenseitige unbeschränkte Übertragung, da leerstehende Wohnungen Kosten verursachen, die von den nutzenden Partnern zusätzlich zu finanzieren wären.*
- 6) *Für die über 55 Standorte sind alle Kosten zu erwirtschaften, die eine angemessene Unterhaltung und notwendige Renovierung sichern, ohne dass hierbei systemfremd überflüssige Gewinne erzielt werden.*
- 7) *Mehr Aktien - mehr Wohnberechtigungen, ohne dass dem Aktionär mit einer oder zwei Aktien auferlegt ist, Vorteile für den Mehrfachaktionär zu erwirtschaften und damit zu finanzieren.*

Für die Einhaltung und Umsetzung dieser Grundsätze arbeiten wir.

"HFA - Aktuell" ist das Mitteilungsblatt des "HFA - Hapimag Ferienclub für Aktionäre" - 1976 in Wien gegründeten Interessenvertretung von Hapimag-Aktionären, nach dem österreichischen Vereinsgesetz unter ZVR 033085072 erfasst. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Haltung des HFA wieder. Der Aufwand für Druck und Versand beträgt je einzelner Ausgabe ca. 1,00 Euro. Alle Bezugskosten sind in den HFA-Mitgliedsbeiträgen enthalten.

"HFA - Aktuell" wird unregelmäßig auch zu Werbezwecken für den HFA und im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit des Vereins mit einer erheblich höheren Auflage auch an andere Hapimag-Aktionäre abgegeben. Dazu sammeln wir von diesen nur die Daten, die auch bei einem Beitritt in unsere Vereinigung erhoben würden. Die Vereinssatzung, Beitrittserklärungen sowie aktuelle Informationen sind auch auf unserer Homepage: www.Hapimag-Ferienclub.info zu finden.

Unsere Vereinsorganisation zur Aktionärs-/Mitgliederbetreuung

Österreich + Schweiz
Frank Melmuka
Bahnhofstr. 24, CH - 9242 Oberuzwil
☎ 0041(0)71-9514845
Frank.Melmuka@HFA-info.eu

Deutschland PLZ 1 u. 2
Heinz-Werner Wieland
Barbergestr. 10, D - 44379 Dortmund
☎ 0231-616332
Heinz-Werner.Wieland@HFA-info.eu

Deutschland PLZ 3 u. 4
Michael Clemens
Kurhausstr. 18 / App. 5111, D - 38667 Bad Harzburg
☎ 05322 5567694
Michael.Clemens@HFA-info.eu

HFA - HAPIMAG FERIENCLUB FÜR AKTIONÄRE
www.Hapimag-Ferienclub.info
Vereinsbüro: HFA c/o Rudolf Andermann
Postfach 1325, D - 50142 Kerpen

Deutschland PLZ 5 u. 6 + andere Länder
Rudolf Andermann
Postfach 1325, D - 50142 Kerpen
☎ 02273-4225
Rudolf.Andermann@HFA-info.eu

Deutschland PLZ 7 u. 8
Dr. Peter Brinnel
Frankfurter Str. 196a, D - 65779 Kelkheim
☎ 06195-900803
Peter.Brinnel@HFA-info.eu

Deutschland PLZ 9 u. 0
Annerose Möbius
Geibelstr. 13, D - 04129 Leipzig
☎ 0341- 9119218
Annerose.Moebius@HFA-info.eu

Beratung in Punkteangelegenheiten-weltweit
Hans-Joachim Kuhl
Max-Zelck-Str. 19, D - 22459 Hamburg
☎ 0049(0)40-459063
Hans-Joachim.Kuhl@HFA-info.eu

BANKVERBINDUNGEN: auch für Spenden Kontoinhaber HFA, Raiffeisenlandesbank NÖ-WIEN; IBAN: AT98 3200 0000 0483 0956, BIC: RLNWATWW
Schweiz: St. Galler Kantonalbank, IBAN: CH41 0078 1275 5344 4750 6; Deutschland: VoBa Raiba Oberbayern Südost e.G., IBAN: DE82 7109 0000 0003 724816 (01/2022)

Egal was wir machen: HFA - Aktuell, Veranstaltungen, Hinweise u. Meinungsaustausch oder unsere Mail - Info. Bedenken Sie bitte, dass in unserem Club alles ohne Vergütung für den zeitlichen Aufwand geleistet wird. Ehrenamtlich, deshalb gibt es keine festen Bürostunden und es kann passieren, dass Sie uns manchmal telefonisch nicht sofort erreichen.